

Lebenslauf und Akademischer Werdegang

Prof. Dr. Markus Rothhaar



Geboren am 19.02.1968 in Dudweiler/Saar

- | | |
|------------------------------|---|
| Seit Februar 2020 | Gastprofessor (Ethik und politische Philosophie) an der Universidade Federal do Ceará, Fortaleza, Brasilien |
| Juni 2019 – Jan. 2020 | Privatdozent an der Fernuniversität in Hagen |
| 1.3.2014 – 31.5.2019 | Inhaber der Stiftungsprofessur für Angewandte Ethik mit Schwerpunkt Bioethik, KU Eichstätt-Ingolstadt (Vollzeit) |
| Dezember 2013 | Ruf auf die Stiftungsprofessur für Angewandte Ethik mit Schwerpunkt Bioethik, KU Eichstätt-Ingolstadt (angenommen) |
| 17.9.2013 | Verleihung der <i>venia legendi</i> für Philosophie durch die Fernuniversität in Hagen |
| 15.5.2013 – 28.2.2014 | Vertretung der Stiftungsprofessur für Angewandte Ethik mit Schwerpunkt Bioethik, KU Eichstätt-Ingolstadt (Vollzeit) |
| 15.4.2011 – 15.4.2014 | Mitglied der Interdisziplinären Arbeitsgruppe „Gesundheitsfürsorge zwischen Markt und Staat“ der Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft (FEST) e.V., Heidelberg |

- 1.9. 2010 – 14.5.2013** Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl Prof. Dr. Thomas Sören Hoffmann, Lehrgebiet Philosophie II (Praktische Philosophie) der Fernuniversität in Hagen (Vollzeit)
- 1.10.2009 – 30.9.2010** Fellow am Zentrum für interdisziplinäre Forschung, Bielefeld als Mitglied der Forschungsgruppe „Herausforderungen für Menschenbild und Menschenwürde durch neue Entwicklungen der Medizintechnik“ (FG Joerden, Hilgendorf, Thiele)
- 1.11.2007 – 31.8.2010** Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Professur für Ethik in der Medizin am Institut für Geschichte und Ethik der Medizin der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (Vollzeit)
- 1.3.2007 – 31.10.2007** Mitarbeiter/Projektmanager bei der Deutschen Hospiz Stiftung für Politische Beziehungen und Grundsatzfragen (Vollzeit)
- 2006/2007** Lehrbeauftragter an der Charité, Humboldt-Universität zu Berlin (Medizinethik) und an der Universität Potsdam (Philosophie, LER). Parallel dazu Wissenschaftlicher Mitarbeiter bei René Röspel, MdB, Berlin (Teilzeit)
- Juni-Juli 2004** Teilnahme am Mitarbeiteraustausch zwischen Bundestag/Bundesrat und dem Kongress der Vereinigten Staaten von Amerika
- 15.1.2002 – 31.7.2002
und 14.4.2003 –
31.10.2005** Referent der SPD-Bundestagsfraktion für die Enquete-Kommissionen „Recht und Ethik der modernen Medizin“ bzw. „Ethik und Recht der modernen Medizin“ (Vollzeit)

- 1.1.2001 – 31.12.2001** Wissenschaftlicher Mitarbeiter für den Bereich Bioethik bei Evelyne Gebhardt, MdEP, in Brüssel und Straßburg (Vollzeit)
- Januar 2000** Abschluss der Promotion an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen mit der Arbeit «Metaphysik und Negativität. Eine Studie zur Struktur der Hegelschen Dialektik nach der Wissenschaft der Logik» - Note: magna cum laude
- 1997 - 2000** Dozent (Deutsch als Fremdsprache) an verschiedenen privaten Sprachschulen (Teilzeit)
- 1996 - 1999** Promotion im Fach Philosophie
- Nov. 1995** Abschluss des Magisterstudiums an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen in den Fächern Philosophie (HF; Note: Sehr gut), Mittelalterliche Geschichte (NF; Note: Gut) und Neuzeitliche Geschichte (NF; Note: Gut) - Gesamtnote: Gut
- 1987 - 1995** Studium der Philosophie, Geschichte und Biologie an den Universitäten Saarbrücken, Heidelberg und Tübingen. Studienschwerpunkte Philosophie: Deutscher Idealismus, Theorie der Biowissenschaften, Ethik, Politische Philosophie
- 1978 - 1987** Besuch des Staatlichen Gymnasium Sulzbach/Saar (Abiturnote: 1,3)

Reviewer (Auswahl):

- Bundesministerium für Bildung und Forschung
- Bioethics. Wiley-Blackwell
- Ethik in der Medizin. Springer
- Alexander von Humboldt-Stiftung
- Fritz Thyssen-Stiftung
- Jahrestagung 2015 der Gesellschaft für Analytische Philosophie e.V. (GAP)

- Journal of the American Philosophical Association
- Bioethica Forum
- Zeitschrift für Ethik und Moralphilosophie

Funktionen:

- Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Zeitschrift für Rechtsphilosophie. Neue Serie (RphZ)
- Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des deutsch-lateinamerikanischen Forschungs- und Promotionsnetzwerks Philosophie FILORED
- Leiter des Ethics Advisory Board für das European Training Network ALKATRAS im Rahmen der European Research Initiative on Anaplastic Lymphoma Kinase (ALK)-related malignancies (ERIA)

Mitgliedschaften:

- Deutsche Gesellschaft für Philosophie
- Mitglied der Akademie für Ethik in der Medizin (AEM) und Gründungsmitglied des Forums Philosophie in der AEM
- Deutscher Hochschulverband

Arbeits- und Forschungsschwerpunkte:

A.) Theoretische Ethik/Metaethik:

- Anerkennung als Prinzip der praktischen Philosophie
- Konsequentialistische und deontologische Modelle der Normativität

B.) Politische Philosophie und Rechtsphilosophie:

- Theorie der Menschenrechte, insbesondere Verhältnis von Abwehr- und Anspruchsrechten
- Politische Philosophie und Bioethik
- Theorien der Strafe und der Notwehr

C.) Medizin- und Bioethik:

- Normative Relevanz der Spezieszugehörigkeit
- Lebensbegriff in der Bioethik
- Medizinethische Fragen an Lebensanfang und Lebensende

D.) Ästhetik:

- Ästhetische und geschichtsphilosophische Aspekte der Rekonstruktion in der Architektur

Sprachkenntnisse:

| | |
|---------------|-----------------------------------|
| Französisch | Fließend mündlich und schriftlich |
| Englisch | Fließend mündlich und schriftlich |
| Italienisch | Sehr gut |
| Portugiesisch | Gut |
| Spanisch | Grundkenntnisse |
| Latein | Latinum (Baden-Württemberg) |
| Altgriechisch | Grundkenntnisse |